

unter Schock

zur mehrere Stunden operiert



Foto: dpa

gezeichnet.
hr liegenden

evy aus Cott-
Geburtstag
helfer an der
Facebook:
Freund das
edes eigene
is, dass ich
n aufgelegt
Nachfragen

Der RSC Cottbus entschied gestern, dass der 28. Große Preis von Deutschland im Sprint wie geplant morgen und Sonnabend auf der Radrennbahn Cottbus stattfindet. „Wir haben mit dem Bundestrainer beraten und entschieden, die Veranstaltung auszurichten“, sagte RSC-Geschäftsführer Axel Viertler.

Patrick Moster, Sportdirektor des Bundes Deutscher Radfahrer, sagte: „Wir wünschen ihr das Beste und werden in Absprache mit ihrer Familie weiter über Kristinas Zustand informieren.“

Gäste von Hamburg bis Würzburg beim HTC Südost

LEIPZIG. An diesem Wochenende empfängt der HTC Leipzig-Südost wieder viele Hockeymannschaften zu seinem allerzwei Jahre stattfindenden Sommer-Hockey-Turnier (SHT). Was 2004 begann, geht nun bereits in die achte Runde.

Seit Anfang des Jahres trifft sich das sechsköpfige Organisationsteam regelmäßig, um das am Sonnabend und Sonntag stattfindende Hockeyturnier zu planen. Dabei wurde in diesem Jahr eine neue Marke erreicht: 23 Teams aus ganz Deutschland reisen in die Holzhäuser Straße nach Stötteritz. „Die letzten Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, bevor wir am Freitagabend bereits die ersten Gäste auf unserer Sportanlage empfangen“, so HTC-Sprecher Steffen Knop.

„Bei unserem Kleinfeldturnier steht der Spaß ganz klar an erster Stelle“, so Knop weiter. Neben den sicherlich spannenden Hockeyspielen der Damen-, Herren- und Mixed-Mannschaften gibt es deshalb wie jedes Mal die Play-Time – ein Wettbewerb, der nix mit Hockey zu tun hat, in die Gesamtwertung jedoch mit einfließt. „Und auch die Siegerpokale werden wie immer sehr speziell sein.“ lässt Steffen Knop vorab wissen. „Mehr wird aber noch nicht verraten.“

Die Gäste-Teams kommen aus Weinheim, Helmstedt, Berlin, Fritzlar, Erfurt, Grünstadt, Wurzen, Pritzwalk, Ertstadt, Machern, Potsdam, Goslar und Cottbus. Außerdem gibt es eine „Turniermannschaft“ mit Spielerinnen und Spielern aus Köthen, Hamburg, Köln, Würzburg und natürlich aus Leipzig.

pm

SPORT IN KÜRZE

Tennis-Oberliga: Schwache Bilanz der Leipziger Teams

LEIPZIG. Sachsens Tennis-Oberliga endete für die Vertreter der Region sowohl bei den Frauen als auch den Männern enttäuschend. Am besten schlugen sich die Männer von RC Sport II. Sie gewannen zum Abschluss das Derby gegen LTC 1990 II 9:0 und belegen in der Endabrechnung hinter Dresden-Mitte und Chemnitz-Küchwald den dritten Platz. Die LTC-Reserve blieb ohne Punkt und steigt in die Verbandsliga ab. Bei den Frauen kam Vorjahresmeister RC Sport auf den vierten, Regionalligaabsteiger LSC auf den fünften und der LTC II auf den sechsten Platz. Rot-Weiß Naunhof blieb ohne Sieg und steigt ab.